

Information Feuerwehr

www.gemeinden-nrw.verdi.de



Düsseldorf, 09.05.2022

Sozial- und Erziehungsdienste – mehr braucht mehr # Unikliniken NRW – Tarifvertrag Entlastung

Die hauptamtlichen Feuerwehrleute in NRW unterstützen die Kolleg*innen im Sozial- und Erziehungsdienst und in den Uni-Kliniken in ihrem Kampf um bessere Arbeitsbedingungen.

Wir, die beamteten Feuerwehrleute in NRW, können eure Forderungen nachvollziehen. Auch wir arbeiten meist zu ungünstigen Zeiten unter oftmals nicht optimalen Bedingungen und unsere Arbeit wird nicht immer wertgeschätzt. Klatschen hilft da auch nicht weiter.

Liebe Kolleg*innen in den Kitas, ihr betreut unsere Kinder und bereitet sie auf das Leben vor. Dabei gibt es oftmals schwierige Situationen. Stress ist für euch kein Fremdwort.

Liebe Sozialarbeiter*innen, ihr fangt uns auf, wenn wir berufsbedingt durch das Erleben grausamer Ereignisse in eine Krise geraten sind und baut uns und unsere Mitmenschen wieder auf.

Liebe Kolleg*innen, in den Kliniken, durch eure aufopferungsvolle Arbeit sorgt ihr dafür, dass wir und unsere Familienangehörigen während eines Krankenhausaufenthalts schnell gesunden.

Anerkennung für eure Arbeit gibt es wenig. Eure Arbeitgeber weigern sich Verbesserungen in einem Tarifvertrag festzuschreiben. So bleibt euch nur ein Arbeitskampf.

Wir wünschen euch viel Erfolg.

Bleibt stark!



Informationen der
Vereinten
Dienstleistungsgewerkschaft
Fachbereich öffentliche und
private Dienstleistungen,
Sozialversicherung
und Verkehr
Nordrhein-Westfalen

Impressum:
Eine Veröffentlichung der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) NRW,
Fachbereich öffentliche und private Dienstleistungen, Sozialversicherung und Verkehr, Karlstr.123-127, 40210 Düsseldorf.
V.i.S.d.P.: Martin Nees, Mai 2022